

Nomen und Satzanfänge werden großgeschrieben

Erinnere dich an die Merkmale eines Nomens! So kannst du Fehler vermeiden.

Die Wortarten-Checks helfen dir dabei.

Dieses Bild zeigt dir an „Nomen schreibt man groß“.



Nomen sind Wörter für die Namen von Menschen, Tieren, Pflanzen und Dinge (Gegenstände). Du kannst sie sehen oder anfassen.

Menschen	Tiere	Pflanzen	Dinge
die Lehrerin	das Rotkehlchen	die Palme	der Bagger
der Bauer	die Ameise	die Baumwurzel	die Heizung
die Frau	der Tiger	das Veilchen	das Flugzeug

Die meisten Nomen kannst du in Einzahl und Mehrzahl verwenden.

der Bagger – die Bagger die Schlange – die Schlangen

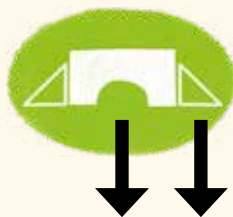
das Feld – die Felder

Nomen haben Artikel: Einzahl: der, die, das Mehrzahl: die

Einzahl: ein, eine Mehrzahl: -

An diesen Endungen kannst du auch Nomen erkennen,
es sind Wortbausteine.

-ung, -heit, -keit, -nis



Krankheit

1 😊 **Untersuche folgende Wörter und führe den Nomen-Check durch! Besprich in einer Kleingruppe deine Vermutung und begründe deine Meinung!**

- Kannst du einen Artikel davorsetzen?
- Handelt es sich um eine Person, ein Tier, eine Pflanze oder ein Ding?
- Kannst du Einzahl und Mehrzahl bilden?

Gefühl	Zaun	Stern	Sonne	Duft
Schmerz	Gefahr	Seil	Dach	

Es gibt auch Nomen, die du nicht anfassen kannst.

Du kannst sie nur hören, fühlen oder sie dir vorstellen,

z. B.: die Freude, der Zorn, der Gestank, der Ton, die Fantasie, ...



Checkliste für das Erkennen von Nomen

- ✓ Ist das Wort ein Name für Mensch, Tier, Pflanze oder Ding? (anfassbar)
- ✓ Ist es ein Name für etwas, dass du hören, fühlen oder dir vorstellen kannst?
- ✓ Kannst du einen Artikel vor das Wort setzen?
- ✓ Kannst du das Wort in Einzahl und Mehrzahl setzen?

Gefühle würfeln

So wird gespielt:

Bildet kleine Gruppen. Legt den Würfel in ein Gefäß oder dreht euch zum Würfeln um. Die Gruppe soll das Würfelbild nicht sehen.

Du brauchst:

- Gefühle-Würfel*
- Gefäß
- Notizblatt
- Stift

Reihum würfelt jedes Kind im Uhrzeigersinn und stellt sein Gefühl pantomimisch dar. Die anderen schreiben die Lösung auf ein Blatt Papier. Wer richtig geraten hat, darf einen Punkt neben das richtig geratene Wort malen.



- 1** 😊 **Erzähle, wie du dich im Moment fühlst und nenne auch den Grund dafür, wenn es dir möglich ist!**

Ich bin heute fröhlich (traurig, wütend, ...), weil ...

- 2** 😊 **Berichte, was dich fröhlich oder traurig macht! Schreibe fünf Sätze in dein Heft! Beachte den Beistrich vor „wenn“!**

Ich bin fröhlich, wenn ... Ich bin traurig, wenn ...

(glücklich, dankbar, stolz, wütend, verstört, nervös, erfreut, angeekelt, ...)

- Missmut
- Misstrauen
- Furcht
- Dankbarkeit
- Ekel
- Kummer
- angenehm
- unangenehm
- vergnügt
- entsetzt

* Auf S. 93 findest du eine Kopiervorlage mit Bastelanleitung für den Gefühle-Würfel.

1  **Unterstreiche die Nomen blau!**

Buch Schildkröte Freude laufen Birke Kamel Schwester Polizistin
 oft heulen Wut Puppe herzlich Direktor hängen Seil Gras sein
 Strauch Liebe Schmetterling

2  **Ordne die Nomen den richtigen Sammelnamen zu! Schreibe die Wörter, die in keine der Gruppen passen, auf die letzte Zeile!**

Menschen: _____

Tiere: _____


Pflanzen: _____

Dinge: _____



Es gibt auch Nomen für Gefühle Zorn, Heiterkeit, Ärger, ...

Wenn wir über Gefühle sprechen, geht es oft um Angst, Ärger, Liebe, Freude oder Wut. Es gibt aber noch viele weitere Nomen für Gefühle, z.B. Fröhlichkeit, Überraschung, Furcht, Ekel, Kummer, Schreck und Stolz.

1  **Schreibe die Gefühle aus dem Kasten mit Artikel ins Heft! Sortiere angenehme und unangenehme Gefühle! Schau die Bedeutung oder die Artikel im Wörterbuch oder im Internet nach!**


angenehm (das fühlt sich gut an): die Liebe, ...

unangenehm (das fühlt sich nicht gut an): ...


- 1  **Gefühle können auch durch Adjektive ausgedrückt werden. Ordne die Adjektive den Nomen Angst, Freude oder Wut zu!**

entsetzt erfreut vergnügt zittrig ärgerlich
heiter zornig misstrauisch wütend



- 2  **Wie fühlt man sich, wenn man entsetzt, erfreut, ... ist? Sprecht in der Klasse, in der Gruppe darüber!**

- 3  **Schreibe die Adjektive in die passenden Felder!**

- 4  **Von welchem Nomen kannst du die Adjektive ableiten? Schreibe die Wortpaare so ins Heft: Angst – ängstlich, ...**



	Angst	Wut	Zorn	
Überraschung	wütend	fröhlich	heiter	Fröhlichkeit
Begeisterung	ängstlich	zornig	erschöpft	Heiterkeit
Missmut	überrascht	missmutig	begeistert	Erschöpfung

5  **Auch aus diesen Nomen kannst du mit der richtigen Endung Adjektive ableiten. Schreibe die Adjektive in die richtige Spalte!**



Liebe Ärger Vorsicht Glück Trauer Angst Mut Unglück
 Ekel Freude Schreck Neugier Eifersucht Spaß Friede Hass

-lich	-ig
lieblich	

6   **Unterstreiche im Text die Adjektive grün! Findest du die Gegenteile? Schreibe sie auf!**

Gestern noch war Melek gesund und munter, heute fühlt sie sich müde und schwach. „Ich hoffe, du wirst nicht krank, Melek!“, sagt ihre Mutter, „Gestern Abend war es am Spielplatz schon recht kalt.“ Papa kocht für Melek eine kräftige Hühnersuppe und bringt sie zum Tisch. „Die heiße Suppe wird dir guttun und bald wirst du wieder fit sein“, meint Papa.

Adjektive

Adjektive werden kleingeschrieben und beschreiben, wie Menschen, Tiere, Pflanzen oder Dinge sind.

Deshalb kannst du mit der Frage „Wie ist ...?“ Adjektive erkennen.

1  **Untersuche die Antworten! Welche sind möglich? Kreuze an!**

Wie ist der Zauberer?

- böse, nett, geheimnisvoll, alt, gemein
 Haus, Stunde, Tür, Käfig, Hand
 fahren, wandern, gehen, lernen

Wie ist das Sofa?

- Spiel, Tisch, Sessel, Heft, Stift
 alt, gestreift, rot, gemütlich, neu
 kaufen, zeichnen, schreiben

2   **Was stellst du fest? Welche Wortart passt hier?
Besprich in der Gruppe und formuliere einen Satz ins Heft!**

Mit Adjektiven kannst du vergleichen.

Meine Schwester ist genau so groß wie ich.

Ich bin größer als mein Bruder.

Mein Papa ist am größten.

Um die Mehrstufe (den Komparativ) zu bilden, wird an das Adjektiv die **Endung -er** angehängt.

Damu ist **kleiner**. Lili ist **größer**. Der Stift ist **spitzer**.

Der Superlativ wird mit der **Endung -(e)st(en)** gebildet.

Die Blatt ist am **kleinsten**. Tom ist am **nettsten**.

Steigerungsstufen der Adjektive

Grundstufe (Positiv)	Mehrstufe (Komparativ)	Meiststufe (Superlativ)
groß	größer	am größten
nett	netter	am nettesten

Es gibt auch Adjektive, die unregelmäßig sind.		
gut	besser	am besten
hoch	höher	am höchsten
viel	mehr	am meisten

Viele Adjektive haben Gegenteile:

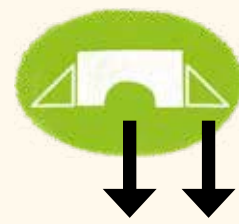
schön – hässlich, gut – böse, lang – kurz, spitz – stumpf, ...

1 Schreibe weitere Adjektive mit ihrem Gegenteil ins Heft!

Es gibt zahlreiche Adjektive, die du an bestimmten Endungen erkennst:

-ig, -lich, -isch, -sam, -bar, -los, haft,

Endungen sind Wortbausteine.



ängstlich

Adjektive können beschreibend oder beifügend verwendet werden:

Der Baum ist schön. – ohne Endung

der schöne Baum, ein schöner Baum – mit Endung


Checkliste für das Erkennen von Adjektiven

- ✓ Ergibt die Antwort auf die Frage „Wie ist es?“ einen Sinn?
- ✓ Kann ich das Wort steigern? Beispiel: klein – kleiner – am ...



Beachte bei der wörtlichen Rede:
Die Aussage steht zwischen Redezeichen.
Der Begleitsatz kann vor oder hinter dem Gesagten stehen.

Lili ist mit ihrer Freundin Melek bei Oma zum Essen eingeladen.

1  **Stellt in der Gruppe fest, wer was sagt, und verbindet die Sätze mit Oma, Lili oder Melek!**



„Juhu, Oma, du hast meine Lieblingsessens gekocht!“ 1

„Ja, heute gibt es Palatschinken.“ 2



„Palatschinken liebe ich auch“, 3

„Deine Palatschinken sind die besten.“ 4

„Wer will Staubzucker auf die Palatschinken streuen?“ 5



„Darf ich noch eine Palatschinken haben?“ 6

2  **Welcher Begleitsatz passt?**
Schreibe die richtige Zahl der Aussagen von 1 ins Kästchen!

Lili meint:

bittet Melek.

Oma fragt:

freut sich Melek.

Oma erwidert:

jubelt Lili.

3  **Verteilt die Rollen und spielt das Gespräch in Dreiergruppen!**

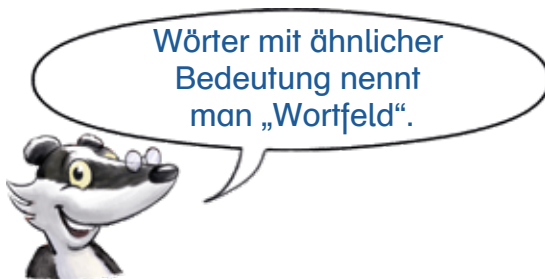
4  **Schreibe das Gespräch mit den Begleitsätzen von 3 ab und achte besonders auf die Redezeichen und Satzzeichen!**

Damit deine Texte interessanter wirken, brauchst du für die Begleitsätze der wörtlichen Rede viele verschiedene Ausdrücke für das Wort „sagen“.

1  **Arbeite mit einem Partnerkind!**
Schreibt auf ein Blatt Papier möglichst viele Wörter für „sagen“!

Tipp: Fällt euch nichts mehr ein, recherchiert im Internet!

Gebt in der Suchleiste „Wortfeld sagen“ ein.



2  **Welche Wörter gehören zum Wortfeld „sehen“? Streiche unpassende Wörter durch!**

	schauen	lachen	gucken	hören	blicken
glotzen					besichtigen
weinen			sehen		entdecken
starren					tragen
gaffen	essen	beobachten	betrachten	erblicken	

3  **Schreibe das Wortfeld „sehen“ ins Heft!**

- Plausch
 - Gespräch
 - Rede
 - Unterhaltung
 - Plauderei
- erklären plaudern kreischen erzählen erwidern

Was machst du in der Küche?

1  **Finde die Verben und unterstreiche sie rot!**

heiß backen Küche zerkleinern würzig Backofen kalt Herdplatte
schneiden süß Pfanne braten scharf zubereiten würzen



2  **Schreibe mit Hilfe der Bilder und Wortkarten vier Sätze!**
Unterstreiche die Verben rot!



die Palatschinken

schält

Melek

Marillenmarmelade

kocht

Oma

zuckert

Damu

nascht

von der Torte

Tom

eine Gurke